Noch ist nicht aller Tage Abend!

Strategien und Handlungsoptionen gegen rechte Mobilisierungen

X. Vernetzungstagung zur Förderung der zivilgesellschaftlichen Bündnis- und Netzwerkarbeit

09. – 10. Mai 2025

Bildungszentrum Heimvolkshochschule Hustedt

Die extreme Rechte hat sich inzwischen als politische Kraft in Europa etabliert. Neben ihrer parlamentarischen Präsenz agieren ihre Akteur:innen heute in vielen gesellschaftlichen Bereichen. Dabei gelingt es ihnen zunehmend, ihre Themen zu setzen und die aktuellen Diskurse in ihrem Sinne zu beeinflussen.

Ihr autoritärer Populismus richtet sich dabei nicht allein gegen Migrant:innen, sondern gegen die Grundsätze einer freiheitlich offenen und demokratischen Gesellschaft. Gewerkschaften zählen ebenso zu den Feindbildern, wie zivilgesellschaftliche Initiativen.

Auf der X. Vernetzungstagung zur Förderung der zivilgesellschaftlichen Bündnis- und Netzwerkarbeit wollen wir das Agieren der extremen Rechten näher beleuchten und ihre Strategien analysieren. Wir wollen diskutieren, wie Träger des politischen und zivilgesellschaftlichen Engagements die Grundwerte demokratischer Gesellschaften gegen die Angriffe der extremen Rechte verteidigen können.

Die Vernetzungstagung richtet sich an Gewerkschafter:innen sowie engagierte Menschen und Mitglieder regionaler Bündnisse und Initiativen gegen Rechts in Niedersachsen.

Arbeit und Leben
NIEDERSACHSEN

in Kooperation mit

DGB

Bildungszentrum Heimvolkshochschule Hustedt e.V.

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG NIEDERSACHSEN

IG Metall

ver.di

Programm

Freitag, 09. Mai 2025

bis 18:30 Uhr

ANKOMMEN
Treffpunkt: Konferenzsaal des Zentrums für Europäische Betriebsräte

19:00 Uhr

ERÖFFNUNG DER TAGUNG
mit **Gesa Lonnemann**, *geschäftsführende pädagogische Leiterin des Bildungszentrums Heimvolkshochschule Hustedt*

19:30 Uhr

IMPULSVORTRAG
»**Defekte Debatten. Warum wir als Gesellschaft besser streiten müssen**«
von **Julia Reuschenbach**, Politikwissenschaftlerin, Freie Universität Berlin
Moderation: **Matthias Richter-Steinke**, Regionsgeschäftsführer der DGB-Region Nord-Ost-Niedersachsen

20:15 Uhr

PLENUMSDISKUSSION
Moderation: **Marvin Rühling**, pädagogischer Mitarbeiter des Bildungszentrums Heimvolkshochschule Hustedt

ab 21:00 Uhr

AUSKLANG
Gespräche und Begegnungen im Haus Wahrenholz

Samstag, 10. Mai 2025

ab 08:00 Uhr **FRÜHSTÜCK**

09:00 Uhr **KURZVORSTELLUNG DER WORKSHOPS**

09:30 Uhr **VERTIEFUNGSWORKSHOPS**

Workshop I
»**Kampagnen- und Netzwerkarbeit neu denken**«
Referent:innen: **Gruppe „beherzt“**
Moderation: **Dirk Garvels**, *Gewerkschaftssekretär der DGB-Region Nord-Ost-Niedersachsen*

Workshop II
»**Sprachfähig werden. Strategien zur Stärkung der betrieblichen Demokratie**«
Referent: **Matthias Monecke**, *Leiter des Projekts „Demokratie stärken – Beteiligung fördern“, IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt*
Moderation: **Torsten Hannig**, *Regionsgeschäftsführer der DGB-Region Niedersachsen-Mitte*

Workshop III
»**Starke Netzwerkarbeit gegen Antifeminismus**«
Referentin: **Maiken Schiele**, freiberufliche Bildungsreferentin bei „Dissens – Institut für Bildung und Forschung“
Moderation: **Björn Allmendinger**, stellvertretender Geschäftsführer bei Arbeit und Leben Niedersachsen

12:00 Uhr **ABSCHLUSSDISKUSSION**

ab 12:30 Uhr **MITTAGESSEN UND AUSKLANG DER TAGUNG**

Auf einen Blick

X. Vernetzungstagung zur Förderung der zivilgesellschaftlichen Bündnis- und Netzwerkarbeit

Beginn: **09. Mai 2025, 18:30 Uhr**
Ende: **10. Mai 2025, 12:30 Uhr**

Ort: **Bildungszentrum**
Heimvolkshochschule Hustedt
Zur Jägerei 81 · 29229 Celle
05086 9897-0
info@hvhs-hustedt.de
www.hvhs-hustedt.de

Die **Anmeldung** erfolgt entweder **über den QR-Code** oder **per Mail an info@hvhs-hustedt.de**
Anmeldeschluss ist der 27. März 2025.

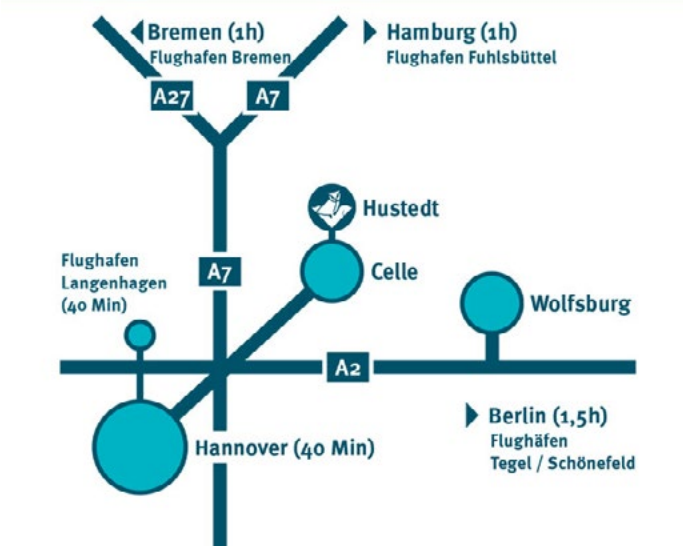
Die Teilnahme ist **kostenfrei**. Es stehen auch in begrenztem Umfang Einzelzimmer zur Verfügung, bei Bedarf bitte angeben.

Kontakt

Arbeit und Leben Niedersachsen
Arndtstraße 20
30167 Hannover

0511 12105-50
info@aul-nds.de
www.aul-nds.de

Veranstaltet wird die Vernetzungstagung von Arbeit und Leben Niedersachsen in Kooperation mit den DGB Regionen Nord-Ost-Niedersachsen, Niedersachsen Mitte, Süd-Ost-Niedersachsen, Oldenburg-Ostfriesland, der IG Metall Wolfsburg und Celle-Lüneburg, dem ver.di Bezirk Hannover-Heide-Weser, der Rosa-Luxemburg-Stiftung Niedersachsen, sowie dem Bildungszentrum HVHS Hustedt.

Die Heimvolkshochschule Hustedt

Das **Bildungszentrum Heimvolkshochschule Hustedt e.V.** ist eine anerkannte Einrichtung der Jugend- und Erwachsenenbildung. 1948 in Hustedt bei Celle in der Lüneburger Heide gegründet, ist es heute ein Zentrum für politische Bildung, soziale Demokratie und Mitbestimmung.
Wir arbeiten – parteipolitisch und weltanschaulich unabhängig – in der Tradition der Arbeiterbewegung und sind der europäischen Aufklärung verpflichtet. Freiheit, Gleichheit und Solidarität sind unsere leitenden Werte. Unser Ziel ist es, die politische Urteils- und Handlungsfähigkeit der Menschen in Betrieb, Wirtschaft und Gesellschaft zu verbessern.
In Kooperation mit unseren gewerkschaftlichen und weiteren Bildungspartnern führen wir pro Jahr über 350 Seminare mit über 6500 Teilnehmer:innen durch. Als Heimvolkshochschule praktizieren wir das „Lernen und Leben unter einem Dach“. Unser Haus befindet sich in der reizvollen Heide- und Waldregion ca. 15 km nördlich von Celle. Ein historisches Ensemble mit Bauernhäusern, einer ländlichen Jugendstilvilla sowie modernen Tagungshäusern, Hallenschwimmbad und Sauna prägt das weitläufige Parkgelände – ein idealer Ort für Begegnungen, Gespräche und neue Impulse.